

# MiBad DRIVE 2017

**Bayerischer Badminton-Verband e.V. im BLSV e.V.**

**Bezirk Mittelfranken – Sportförderkonzept 2013-2017**

Stand: 30.04.2015

## 1. Ziele

Mit dem vorliegenden *Sportförderkonzept 2013-2017* des BBV Bezirk Mittelfranken werden für die Jahre 2013 und 2014 folgende Ziele gesetzt:

- Entwicklung des leistungssportorientierten Badminton in allen Altersklassen, insbesondere im Schüler-, Jugend- und Juniorenbereich.
- Weiterentwicklung der vereinsübergreifenden Trainingsqualität und damit auch der vereinsinternen Trainingsqualität.
- Arbeit an einem kontinuierlichen Leistungsaufschwung, um regelmäßig über alle Altersklassen hinweg vordere Platzierungen auf BBV-Ebene und darüber hinaus zu erzielen, wobei im Schülerbereich die allgemeine sportliche Entwicklung der Spieler/innen Vorrang vor Ergebnissen hat.
- Aufbau eines bedarfsgerechten Stützpunktsystems für alle Altersklassen, vorrangig U9/U11 bis U23, und enge Kooperation mit dem Landesleistungszentrum des BBV an der Bertolt-Brecht-Schule in Nürnberg-Langwasser.
- Entwicklung dezentraler Sichtungs- und Weiterbildungsangebote für Trainer/innen als Ergänzung zum Angebot des BBV.
- Entwicklung eines Bezirks-Trainerpools.
- Förderung der Vernetzung der mittelfränkischen Vereine und des Wissensaustauschs zwischen Verband und Vereinen.
- Entwicklung eines Breitensportangebots mit Fokus auf alle erwachsenen Spieler/innen auf Bezirksebene.

Für die Jahre 2015-2017 werden perspektivisch folgende Ziele gesetzt:

- Etablierung von mindestens drei überregional konkurrenzfähigen Aktivenmannschaften auf Regionalliga-Niveau, wobei mindestens eine mittelfränkische Mannschaft (Verein) das Ziel Aufstieg in die 2. Bundesliga Süd verfolgen sollte.
- Stärkung der Sportart Badminton an ihrer Basis (Schule und Verein) durch entsprechende Angebote im Schulsport zur Gewinnung möglichst vieler Spieler/innen bereits in frühen Jahren (U9/U11). Ausbau des Angebots im Bereich Talentförderung/Talentsichtung (TFTS).
- Entwicklung einer Nachwuchsförderung für den Trainerbereich, um junge Trainer (als Co-Trainer) durch erfahrene Trainer (als Mentoren) schrittweise an die Arbeit im Leistungssportbereich heranzuführen.

## 2. Ausgangssituation

Nachfolgend wird die Ausgangssituation des BBV Bezirk Mittelfranken mit Stand Ende 2012 beschrieben. Zum 31.12.12 ist das Vorgängerkonzept „Sportförderung Mittelfranken 2012“ ausgelaufen.

### Erwachsenenbereich

- Keine Bundesliga-Mannschaft, eine Regionalliga-Mannschaft (die jedoch zum Saisonende 2012/13 absteigt), somit ab der Saison 2013/14 keine mittelfränkische Seniorenmannschaft in einer der drei höchsten deutschen Spielklassen.
- Vier Mannschaften in der Bayernliga Nord (davon ist eine abgestiegen; Perspektive vier oder fünf Mannschaften in der Saison 2013/14).
- Keine nennenswerten Erfolge mittelfränkischer Spieler/innen auf überregionalen Turnieren, lediglich im Bereich der Altersklasse (O35+) einige sogar international konkurrenzfähige Spieler/innen.
- Keine vereinsübergreifenden Trainingsangebote.

### Nachwuchsbereich

- Eine bayernweit konkurrenzfähige Schülermannschaft.
- Turniere: Gute Ergebnisse bei den Schülern, überschaubare bei den Jugendlichen und Junioren.
- BBV-Kader (D-Kader): Insgesamt nicht zufriedenstellende Präsenz mittelfränkischer Nachwuchsspieler/innen in den BBV-Kadern.
- Ein zentraler Stützpunkt für U12 in Nürnberg mit wöchentlichem Training mit Perspektive DBV-Talentnest ab 2014.
- Vereinzelt dezentrale Maßnahmen (insb. Stützpunkt Mittelfranken West) und Lehrgänge zur Turniervorbereitung, jedoch ohne zentrale Steuerung und Leistungskontrolle und auch ohne die für eine kontinuierliche und zielführende Leistungsentwicklung nötige Regelmäßigkeit.

### Trainer

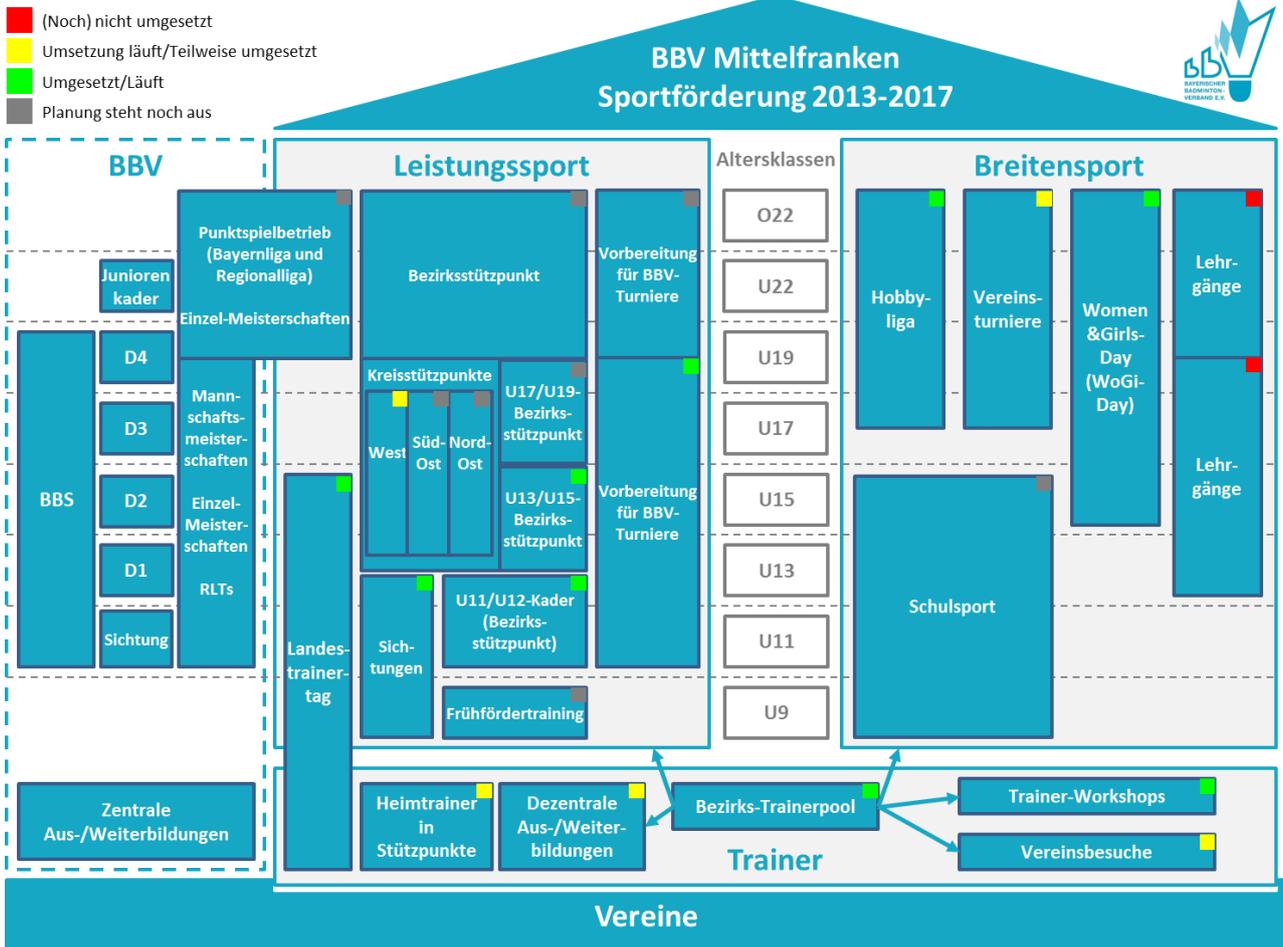
- Viele C-Trainer in den Vereinen, die dort überwiegend gute Arbeit leisten und sehr engagiert sind, jedoch vielfach mit sehr heterogenen Trainingsgruppen zu kämpfen haben und so in den Möglichkeiten, die Spieler/innen leistungsgerecht zu fördern eingeschränkt sind.
- Kein Lehrteam/Trainerpool auf Bezirksebene zur Förderung der leistungsorientierten Spieler/innen sowie zur Schaffung eines Angebots von Lehrgängen/Workshops/Weiterbildungsangeboten/...
- Keine strukturierte Nachwuchsförderung im Trainerbereich, um die vielfältigen Aufgaben heute und in Zukunft bewältigen zu können (effektive Förderung der besten Spieler/innen und interessante Angebote im Breitensportbereich)

### Breitensport

- Erfolgreich gestartete und laufende Hobbyliga.
- Mehrere gut laufende Vereinsturniere.
- Keine weiteren Angebote im Bereich Breitensport.

### 3. Struktur und Aufgaben

#### Übersicht



#### Aufgaben Bereich Leistungssport

Im Vordergrund steht der Aufbau eines Bezirksstützpunktsystems für den Schüler-, Jugend- und Juniorenbereich, das bei Bedarf und ausreichendem Interesse um die Altersklasse O22 ergänzt werden soll. Das Stützpunktsystem wird flankiert von einer Reihe von Einzelmaßnahmen. Als Betreuungsquote (Trainer/Spieler) wird ein Verhältnis im Bereich zwischen 1:6 bis 1:12 angestrebt.

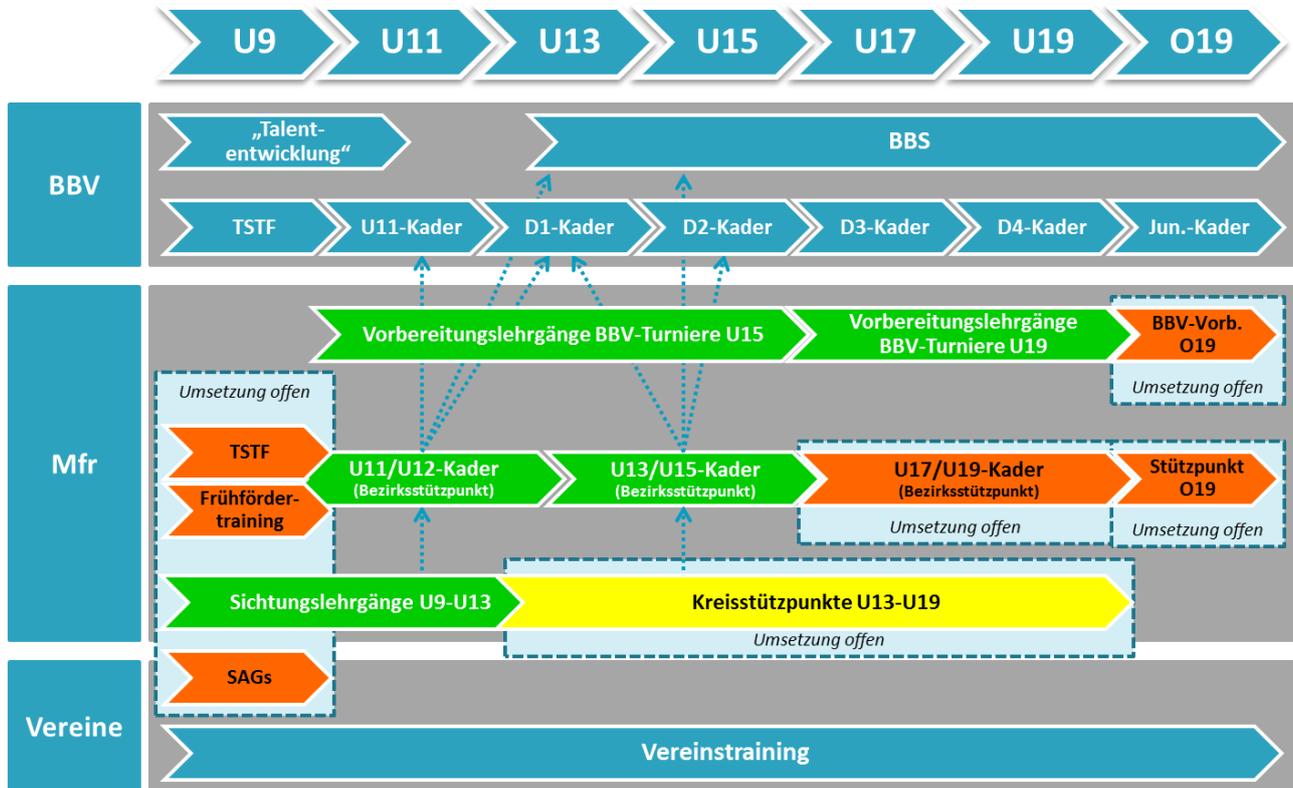
#### Bezirksstützpunkte und Einzelmaßnahmen

Altersklasse(n)	Maßnahme	Häufigkeit	Dauer	Anzahl TN	Leitung	Status
U11/U12 (alle)	Sichtung	1x/Jahr	2 Tage	16-24	Gunzelmann	läuft
U11/U12-Kader	Bezirksstützpunkt	wöchentlich	3 UE	12-16	Gunzelmann	läuft
U11/U12-Kader	Lehrgang	1x/Jahr	2 Tage	16-24	Gunzelmann	läuft
U13/U15-Kader	Bezirksstützpunkt	wöchentlich	2,67 UE	12-16	Massari	läuft
U11-U19	BBV-Vorbereitungslehrgang	2x/Jahr	1-2 Tage	16-24	Spägele	läuft
U17/U19-Kader	Bezirksstützpunkt	wöchentlich	3 UE	12-16	offen	offen
U22	offen	offen	offen	offen	offen	offen
U11-U1?	Landestrainer-tag	1x/Jahr	1 Tag	16-24	LT, Spägele	läuft

## Übersicht Leistungssportförderung



## LEISTUNGSSPORTFÖRDERUNG BBV MITTELFRANKEN



### Weitere allgemeine Ziele und Aufgaben

- Erhöhung der Präsenz mittelfränkischer Spieler/innen in den BBV-D-Kadern. Die Zielwerte ergeben sich aus folgender Tabelle.

Kader	m	w
D1	4	4
D2	3	3
D3	3	3
D4	2	2
Junioren	2	2

- Entwicklung/Aufstellung eines Sichtungskatalogs (Kriterien für Stützpunktaufnahme) und Festlegung Auswahlverfahren.
- Entwicklung eines Fähigkeitskatalogs für die Altersklassen U11-U19 in Anlehnung an das Bausteinsystem des DBV.

## **Vision 2015-2017**

- Bedarfsgerechtes Stützpunkt- und Lehrgangssystem über alle Altersklassen hinweg zur bestmöglichen und regelmäßigen Förderung der Leistungsentwicklung der besten mittelfränkischen Spieler/innen, wobei dazu explizit auch diejenigen zählen, welche (noch) nicht durch den BBV gefördert werden. Es wird ein pyramidales System angestrebt, in dem eine große Zahl an Nachwuchsspielerinnen und -spielern im Schülerbereich – und hier insbesondere in den Altersklassen U9 bis U13 – gefördert wird, um möglichst viele für einen BBV-Kader und/oder die BBS zu qualifizieren. Nach oben hin (Altersklassen U15 bis U22) wird die Zahl der geförderten Spieler/innen schrittweise verringert, ab der Altersklasse U19/U22 werden nur noch Spieler/innen mit Bayernliga-Niveau oder höher gefördert.
- Einrichtung und Weiterentwicklung von Bezirkskadern analog zum BBV-Kadersystem über alle Altersklassen.
- Kooperationen mit anderen Bezirken zur dezentralen/regionalen Förderung der Spieler/innen, die ihre Vereine und damit auch den Bezirk bei überregionalen Turnieren vertreten.

## **Aufgaben Bereich Breitensport**

### **Hobbyliga (Breitensportreferent)**

Weiterentwicklung der mittelfränkischen Staffeln der Hobbyliga insbesondere durch Kontaktaufnahme zu Vereinen, die zwar im BLSV gemeldet sind, jedoch (noch) nicht im BBV.

### **Vereinsturniere (Spelausschuss)**

Motivation und Unterstützung der mittelfränkischen Vereine zur und bei der Ausrichtung von Turnieren, z.B. durch die Honorierung eines Zeitungsartikels und Bekanntmachung der Turniere über die Bezirks-Internetseite sowie die E-Mail-Verteiler. Prüfung der Umsetzbarkeit eines „Mittelfranken-Cups“ (Projektname), unter dessen Dach möglichst alle Vereinsturniere in einem Punktesystem zusammengeführt und Gesamtsieger ermittelt werden. Die Turniere bleiben dabei vollständig in der Verantwortung der veranstaltenden Vereine.

### **WoGi-Day (Frauensportreferentin)**

Trainings- und Wettkampftag nur für Spielerinnen, durchgeführt von Trainerinnen des Bezirks-Trainerpools.

### **Lehrgänge (Lehrwart)**

Schaffung eines Lehrgangsangebots für alle interessierten Spieler/innen im Bezirk. Diese Lehrgänge sollen als Einzelmaßnahmen (Tag oder Wochenende) stattfinden.

### **Schulsport (Schulsportreferent)**

Unterstützung der Vereine bei der Bildung von Schulsport-AGs durch Beratung und Unterlagen (vgl. z.B. BBV-Homepage). Umsetzung des Projekts „Shuttle time“ der BWF in Zusammenarbeit mit dem DBV zur Ausbildung von Bezirkstutoren, die in der Folge Multiplikatoren an Bildungseinrichtungen ausbilden. Weiterhin erfolgt eine aktive Teilnahme am alljährlichen „Franken aktiv“, wobei hier in erster Linie die jeweils lokalen Vereine in der Nähe der Veranstaltungsorte gefordert sind, Stationen anzubieten und der BBV Bezirk Mittelfranken unterstützend tätig wird.

## **Vision 2015-2017**

- Etablierung einer mittelfränkischen Turnierserie („Mittelfranken-Cup“).
- Durchführung von Ranglistenturnieren in der Altersklasse O22.

- Schaffung eines Angebots zur Sportlehrerfortbildung in der Sportart Badminton.
- Enge Zusammenarbeit mit Schulen und Vereinen zur frühzeitigen Bindung von Schülerinnen und Schülern an die Sportart Badminton.
- Etablierung der Hobbyliga als flächendeckende und vollständige Ergänzung des offiziellen Spielbetriebs für alle „reinen“ Hobbyspieler (einstufiges Staffelsystem, d.h. kein Aufstieg möglich).
- Vereinsübergreifende Trainingsgruppen auf Kreisebene, die vom Bezirk unterstützt werden.
- Neue Mitgliedsvereine (BBV) erhalten eine kostenlose Trainingseinheit, die von einer/-m Trainer/in des Bezirks-Trainerpools durchgeführt wird.
- Angebot von (dezentralen) Badminton-Camps.

## Aufgaben Bereich Trainer

Um die in den Bereichen Leistungssport und Breitensport gesetzten Ziele erreichen und die festgelegten Aufgaben bewältigen zu können ist eine Reihe von Veränderungen und Maßnahmen im Bereich Trainer erforderlich. Damit soll sichergestellt werden, dass der Bezirk jederzeit über eine ausreichende Quantität und Qualität von Trainerinnen und Trainern verfügt.

### Bezirks-Trainerpool

Es wird ein Bezirks-Trainerpool ins Leben gerufen, aus dem für die verschiedenen Maßnahmen jeweils geeignete Trainer/innen herangezogen werden. Die Zusammensetzung dieses Trainerpools wird fortlaufend vom Lehrwart überprüft und bedarfsgemäß angepasst. Dabei sollen sowohl erfahrene und hoch-qualifizierte Trainer/innen zur Verfügung stehen als auch aufstrebende Nachwuchstrainer/innen, die schrittweise mehr Verantwortung übernehmen.

Allgemeine Einsatzplanung:

- Bereich Leistungssport: A-/B-Trainer/innen oder erfahrene und entsprechend qualifizierte C-Trainer/innen mit Zusatzausbildung(en), unterstützt durch Vereinstrainer/innen und talentierte Nachwuchstrainer/innen als Co-Trainer (Trainerassistenten oder in C-Ausbildung befindlich); es sollen auch interessierte Topspieler/innen des Landesleistungszentrums Nürnberg, die ernsthaft an einer mittel- und langfristigen Entwicklung in Mittelfranken mitarbeiten wollen, gewonnen werden.
- Bereich Breitensport: A-/B-/C-Trainerinnen mit entsprechender Qualifikation
- Bereich Trainer: A-/B-Trainer/innen oder erfahrene C-Trainer/innen mit Zusatzausbildung(en)

### Vereinstrainer/innen in Stützpunkte

Proaktive und regelmäßige Einbindung der Vereinstrainer/innen in die Stützpunktarbeit (Heimtrainer/in des gastgebenden Vereins bei Kreisstützpunkten, gerne auch die anderen), Angebot von Hospitationen bei geeigneten Maßnahmen sowie an der BBS.

### Dezentrale Aus- und Weiterbildungsangebote

Ergänzend zu den zentralen Angeboten des BBV bietet der Bezirk Aus- und Weiterbildungslehrgänge in Mittelfranken an. Vorrangig soll spätestens alle zwei Jahre eine Trainerassistenten-Ausbildung in Mittelfranken stattfinden. Der Bezirk bemüht sich weiterhin um die Weiterbildung der Mitglieder des Trainer-Pools, z.B. zu höheren Trainerstufen oder Sonderausbildungen (DBV-Talentscout o.ä.). In regelmäßigen Abständen finden dezentrale Fortbildungen für B- und C-Trainer/innen statt.

## **Trainer-Workshops**

Der Bezirk veranstaltet mindestens zwei Mal pro Jahr einen Trainer-Workshop, zu dem alle aktiv tätigen Vereinstrainer eingeladen werden. Im Rahmen dieser Workshops soll zum einen der Wissenstransfer zwischen Bezirk und Vereinen gefördert werden und über aktuelle Themen/Probleme gesprochen werden. Weiterhin sollen in einem praktischen Teil aktuelle Konzepte in der Halle geprobt und diskutiert werden, wobei an diesen Workshops nicht unbedingt auch (Jugend-)Spieler/innen teilnehmen müssen.

## **Vereinsbesuche**

Die Mitglieder/innen des Bezirks-Trainerpool besuchen nach Rücksprache mit dem Vorstand in unregelmäßigen Abständen die Vereine des Bezirks in einem Training. Diese Vereinsbesuche sollen sowohl zur Sichtung von Spieler/innen als auch für Zwecke des Informationsaustauschs und der Multiplikation genutzt werden.

## ***Vision 2015-2017***

- Entwicklung eines leistungsfähigen Bezirks-Trainerpools und proaktive Förderung von Nachwuchstrainerinnen und -trainern mit Potenzial in Richtung des Bezirks-Trainerpools. In diesem Zusammenhang soll auch die geografische Verfügbarkeit von Trainerinnen und Trainern speziell mit Blick auf die Ost/West-Ausdehnung des Bezirks Berücksichtigung finden.
- Intensiver und regelmäßiger Austausch zwischen Bezirk und Vereinstrainern.
- Verfügbarkeit von Trainerinnen und Trainern mit relevanten und bedarfsgerechten Sonderausbildungen und/oder Spezialisierungen (z.B. DBV-Talentscout, Schulsport, Lehrerfortbildung, ...)
- Frühzeitige Sichtung von interessierten, potenziellen Nachwuchstrainerinnen und -trainern und deren Begleitung auf dem Weg hin zur Ausbildung und durch die Ausbildungsstufen hinweg.

## **4. Kontrolle und Fortschreibung**

In Verantwortung von Lehrwart und Leistungssportreferent erfolgt jährlich nach Saisonende (Juli/August) eine Fortschrittskontrolle und Berichterstattung an den Vorstand. Darauf aufbauend erfolgt eine jährliche Fortschreibung des Konzepts zum Ende des Kalenderjahres.

## 5. Anlage

### Eigenbeteiligungen

Für sämtliche Sportfördermaßnahmen im Bezirk Mittelfranken werden folgende Eigenbeteiligungskorridore festgesetzt. Abweichungen hiervon werden in Ausnahmefällen gemeinsam vom Lehrwart und Leistungssportreferenten nach Rücksprache mit dem Vorsitzenden und der Schatzmeisterin festgelegt.

UE/Tag	Betrag U19 mfr. BBV-Mitglieder / andere	Betrag O19 mfr. BBV-Mitglieder / andere
2-4 UE	5-7 € / +30-50%	6-8 € / +30-50%
5-10 UE/1 Tag	15-20 € / +30-50%	20-25 € / +30-50%
2 Tage	30-40 € / +30-50%	40-50 € / +30-50%

Bei wöchentlich stattfindenden Stützpunkten erhalten Spieler/innen, die an mehreren Stützpunkten trainieren ab dem zweiten Stützpunkt 33% Rabatt auf die jeweils gültige Eigenbeteiligung.

### Vergütungssätze/Honorare

Abweichend von den Vergütungssätzen des BBV zahlt der Bezirk Mittelfranken bei sämtlichen Maßnahmen (Lehrgänge/Workshops/Stützpunkttraining/...) folgende Honorare an die jeweiligen Trainer/innen bzw. Referentinnen und Referenten. Ausnahmen hiervon sind nur nach vorheriger Zustimmung durch den Vorstand möglich.

Qualifikation	je UE	je Tag
A-/Diplomtrainer	24,50 €	125 €
B-Trainer / Referenten allgemein	22,50 €	115 €
C-Trainer*	20,50 €	105 €
C-Trainer	18,50 €	93 €
Spieler ohne Trainerschein	14,50 €	73 €

\*auf Antrag: C-Trainer mit Zusatzausbildung, langjähriger Erfahrung bei Nachweis erfolgreicher Arbeit sowie ehemalige oder aktuelle Spitzenspieler (Regionalliga und höher).

Darüber hinaus besteht ab einem Maßnahmenumfang von 5 UE die Möglichkeit für den/die Lehrgangsführer/in, bis zu 2 UE für Vorbereitung und bis zu 1 UE für Nachbereitung abzurechnen. Darüber hinaus gehende Vergütungen (höhere Anzahl UE und/oder zusätzliche Personen) sind nur nach vorheriger Zustimmung durch Vorsitzenden und Schatzmeister möglich.

### Prämien und weitere finanzielle Förderungen

Weiterhin stellt der Bezirk Mittelfranken Haushaltsmittel für die in der folgenden Übersicht aufgeführten Punkte zur Verfügung:

- Breitensport – Vereinsturniere: 50,- € für die Ausrichtung eines Vereinsturniers und Veröffentlichung eines Zeitungsartikels sowie dessen Weitergabe an den Medienreferenten des Bezirks zur Verwendung auf der Homepage.

- Lehrgänge – Hallenmiete: Für die Bereitstellung der Halle für nicht regelmäßig stattfindende Maßnahmen des Bezirks (keine Stützpunkte) zahlt der Bezirk pauschal 50 Euro an den ausrichtenden Verein. Sollten die tatsächlichen Hallenkosten höher liegen, ist eine Erstattung gegen Vorlage der Rechnung (keine Quittungen) möglich.
- Leistungssport – Prämien für Erfolge bei überregionalen Einzelmeisterschaften (U11-U22), wobei pro Verein und Kalenderjahr max. 200,- € ausbezahlt werden. Die Auszahlung erfolgt auf Antrag als Gesamtbetrag jeweils zum Ende des Kalenderjahrs an den Verein.

<b>Ebene</b>	<b>1. Platz</b>	<b>2. Platz</b>	<b>3. Platz</b>
<b>BBV</b>	20 €	15 €	10 €
<b>Gruppe SO</b>	40 €	30 €	20 €
<b>DBV</b>	80 €	60 €	40 €

- Bei den Pokalrunden der Aktiven sowie der Schüler und Jugend werden Preise an die Erstplatzierten ausgeschüttet. Der Gesamtwert beträgt mindestens 75% der Summe aller Meldegelder.